

- 48) c. 15. requisitis — usurpata.
- 49) c. 15. Postquam — instituit (Schenkungen Heinrichs II. an Magdeburg. Festesfeier desselben in Magdeburg).
- 50) c. 15. in — ecclesiam.
- 51) c. 15. burgwardum — Morzan (Schenkung Heinrichs II. an Magdeburg).
- 52) c. 15. Ad — dicamus.
- 53) c. 15. Hic — gentium (die von Tagino geweihten Bischöfe).
- 54) c. 15. qui — Gevehardus (Nachrichten über Brun von Querfurt).
- 55) c. 15. cum — quartum (Johanniskloster).
- 56) c. 16. Hic — commendabat (Nachrichten über Erzbischof Walther).
- 57) c. 16. Post — ordinaverit (Walther erhält das Pallium).
- 58) c. 17. Gero — Benedicto (Gero erhält das Pallium).
- 59) c. 17. sed — prospiciente.

In c. 17 beginnen bereits die Nachrichten, die der Verfasser der Gesta als Zeitgenosse ohne weitere Quellen giebt, wie man aus den mannigfachen persönlichen Beziehungen ersehen kann. Die letzte Entlehnung aus Thietmar findet sich in c. 18 und bezieht sich auf die Ordination des Erzbischofs Unwan von Bremen.

In die obige Uebersicht der Stellen der Gesta, die nicht auf Thietmar zurückzuführen sind, ist eine Reihe von Datumsangaben und erläuternden Bemerkungen nicht aufgenommen. Die Daten beziehen sich meist auf die Todestage der Kaiser und Erzbischöfe. Die Bemerkungen hat der Chronist aus eigener Kenntnis einfach zum besseren Verständnis hinzugefügt. So setzt er z. B., wenn Thietmar III, 25 von des Kaisers verehrungswürdiger Mutter spricht, hinzu 'die Kaiserin Adelheid', oder wenn Thietmar III, 11 hat: 'Hardingo abbate venerando', so sagen die Gesta genauer 'Herdingo primo Sancti Iohannis baptiste abbate'. Diese Zusätze haben natürlich keiner Quelle bedurft, sondern sind vom Autor selbständig hinzugefügt worden.

Sehen wir zu, woher die oben aufgeführten 59 überschüssenden Stellen in die Gesta hinein gekommen sind. Schon v. Hout zeigte¹, dass mehrere Urkunden und Actenstücke von ihnen ebenso wie von Thietmar benutzt worden sind. Dass der Verfasser der Gesta solche Quellen zur Hand hatte, sagt er selbst c. 10: 'que privilegia adhuc

1) A. a. O. S. 26. 27.